

Du kannst es ändern!

Wege aus der Gewalt:
der Frauenhausdienst



FAMILIE FAMIGLIA GESUNDHEIT SANITÀ SOZIALES SOCIALE FAMILIE FAMIGLIA GESUNDHEIT SANITÀ SOZIALES SOCIALE

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL
Abteilung 24 - Familie und Sozialwesen



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE
Ripartizione 24 - Famiglia e politiche sociali

Impressum

November 2012

Herausgeber

Autonome Provinz Bozen - Südtirol

Abteilung Familie und Sozialwesen – Amt für Familie, Frau und Jugend

Die Publikation kann beim Amt für Familie, Frau und Jugend angefordert werden.

Kanonikus-Michael-Gamper-Straße 1- 39100 Bozen, Tel. 0471 418230

www.provinz.bz.it/sozialwesen, familie.frau-jugend@provinz.bz.it

Koordination

Alessia Brunetti

Text und Redaktion

Netzwerk der Frauenhausdienste

Layout und Grafik

EGAL Graphics Bruneck

Druck

Kraler Druck Brixen

Bilder

IV Klasse der Fachoberschule für Wirtschaft, Grafik und Kommunikation in deutscher Sprache,
Brixen – Schuljahr 2012-2013

Ein herzlicher Dank an die Schüler und Schülerinnen für das Gestalten der Bilder

Vorworte

- Ein ganz wichtiger Weg aus der Gewalt führt zu den Frauenhausdiensten in Südtirol. Nicht nur von Gewalt betroffene Frauen sollen diesen Weg finden. Gewalt macht eine Gesellschaft kaputt, daher darf niemand wegsehen, wenn die Nachbarin, die Arbeitskollegin oder eine flüchtige Bekannte Gewalt erlebt! Es geht dabei nicht allein um körperliche Misshandlungen, sondern auch um psychische oder ökonomische Gewalt. Es braucht einen konkreten Schritt nach dem anderen, damit betroffene Frauen wieder angstfrei leben und über ihr eigenes Leben entscheiden können. Ich danke den Vertreterinnen der Frauenhausdienste, die die Frauen hierbei unterstützen.

Richard Theiner

Landesrat für Familie, Gesundheit und Sozialwesen



- Das Netzwerk der Frauenhausdienste verfolgt das Ziel, durch gemeinsame Projekte häusliche Gewalt öffentlich zu thematisieren, die Gesellschaft für das Thema zu sensibilisieren und Betroffene über Unterstützungsangebote zu informieren. Mit dieser Broschüre möchten wir Frauen, die von Gewalt betroffen oder bedroht sind und all jene Personen, die betroffene Frauen unterstützen möchten, erreichen.

Das Netzwerk der Frauenhausdienste

Hier findest du Unterstützung

MERAN

BRIXEN

BRUNECK

BOZEN

→ **BOZEN**

Frauenhaus und Beratungsstelle gegen Gewalt an Frauen
Neubuchweg 21

☎ **800 276 433**

0-24 h

frau.gea@virgilio.it www.frauenhausbz.it

→ Geschützte Wohnungen

☎ **800 892 828**

Mo- Fr: 8.00-12.30; 13.30-17.00

Sa-So: 0-24 h

info@hdgw.it www.hdgw.it

→ **BRIXEN**

Frauenhaus und Beratungsstelle gegen Gewalt an Frauen
Bahnhofstraße 27

☎ **800 601 330**

0-24 h

frauenhaus.brixen@bzgeis.org www.bzgeisacktal.it

→ **BRUNECK**

Geschützte Wohnungen und Beratungsstelle gegen Gewalt an Frauen
Paul von Sternbachstraße 6

☎ **800 310 303**

Mo-Fr: 9.00-11.30; Di: 16.30-19.00

gw.brunneck@frauenhelfenfrauen.it www.frauenhelfenfrauen.it/bruneck

→ **MERAN**

Frauenhaus und Beratungsstelle gegen Gewalt an Frauen
Freiheitsstraße 184/A

☎ **800 014 008**

0-24 h

info@donnecontrolaviolenza.org www.frauengegengewalt.org



Hast du das schon mal gehört?

„Ich finde dich überall und dann bringe ich dich um!“

Drohungen dieser Art müssen stets ernst genommen werden. Sie sind eine Straftat und können angezeigt werden. Schutz und Sicherheit findest du über die Beratungsstellen, in den Frauenhäusern und Geschützten Wohnungen.

Die Kinder und ich versuchen ihm immer alles Recht zu machen, damit er nicht ausrastet.

Frauen, die den Schritt aus der Gewalt wagen, unterstützen auch ihre Kinder und ermöglichen ihnen dadurch ein angstfreies Leben.

„Du spinnst, deshalb wird dir eh niemand glauben.“

Jede Frau hat die Möglichkeit, sich an die Beratungsstelle gegen Gewalt zu wenden, wo qualifizierte Mitarbeiterinnen ihr mit Respekt und vorurteilslos zuhören.

Er sagt, er schlägt mich nur, weil ich ihn provoziere.

Es gibt nichts, was Gewalt rechtfertigt!

„Du bügelst die Hemden zu glatt!“

Glaub an dich selbst! Ständig gedemütigt und verleumdet zu werden, nimmt dir deine Würde. Deine Aussagen, Gefühle und Gedanken sind wichtig, lass dich nicht einschüchtern!

Sobald ich vom Einkaufen zurückkomme, muss ich ihm die Kassabelege vorlegen.

Die ständige Kontrolle der Ausgaben ist ein Zeichen von Machtausübung und eine Form von Gewalt.

Er kontrolliert mich immer und überall.

Deine Freiheit ist dein Recht!

Wenn ich nicht mit ihm schlafen will, dann drängt und zwingt er mich dazu.

Nein heißt nein! Jede Frau hat das Recht über ihre Sexualität frei zu bestimmen. Sexuelle Nötigung ist in jedem Fall, auch in der Ehe, eine Straftat.

„Wenn du weg gehst, nehmen sie dir die Kinder!“

Diese Drohung wird oft als Druckmittel eingesetzt. Informiere dich selbst bei den Frauenhausdiensten in einer kostenlosen Rechtsberatung.

Meine Schülerin erzählt mir, dass sie sich öfter vor ihre Mutter stellen müsse, um sie vor dem gewalttätigen Vater zu schützen.

Hier darfst du nicht weghören! Informiere dich bei einer der Beratungsstellen gegen Gewalt.

Es gibt Möglichkeiten

➔ HAST DU DICH IN DEN VORHERIGEN ZITATEN WIEDERERKANNT, HAST DU DAS BEDÜRFNIS DICH AUSZUSPRECHEN UND DICH BERATEN ZU LASSEN?

Es ist wichtig, zu wissen, dass sich sehr viele Frauen in einer Gewaltsituation befinden und es die Möglichkeit gibt, einen Ausweg zu finden. Es ist dein Recht, gehört, ernst genommen und nicht beurteilt zu werden. Schäme dich nicht und denk daran, die Verantwortung liegt immer beim Täter. Es ist dein Recht, alle Informationen zu erhalten, damit du über dein Leben und das deiner Kinder frei entscheiden kannst.

Wenn du nicht direkt von einer Gewaltsituation betroffen bist, aber über eine Bescheid weißt, denk daran, Gewalt ist keine Privatsache. Es betrifft alle! Deshalb handle und hole für dich und die betroffene Frau die nötigen Informationen. Gib der Frau die Möglichkeit frei zu entscheiden. Dabei ist es wichtig, ihr Zeit zu geben, nicht über sie zu urteilen und sie in ihren Entscheidungen zu unterstützen. Wer mit Frauen in Gewaltsituationen in Kontakt ist, braucht selbst viel Unterstützung. Wer helfen will, kann sich zu diesem Thema beraten lassen.



Frauenhausdienst

- Frauen, die von häuslicher Gewalt betroffen sind, brauchen viel Mut und Kraft, um aus ihrer Situation auszubrechen und Hilfe in Anspruch zu nehmen. Wir bieten Unterstützung auf dem Weg aus der Gewaltsituation. Unser Angebot richtet sich an Frauen jeden Alters, jeder kultureller sowie religiöser Herkunft, die mit physischer, psychischer, sexueller, ökonomischer Gewalt oder Stalking konfrontiert sind. Wir arbeiten ressourcen- sowie lösungsorientiert und unterstützen die Entwicklung und Umsetzung neuer Lebensperspektiven. Unser Ziel ist es, dass Frauen wieder Kontrolle und Entscheidungsfreiheit über das eigene Leben gewinnen und dieses nach eigenen Bedürfnissen gestalten können.
- Diese Begleitung kann über die Beratungsstellen erfolgen. Wenn aber Schutz und Sicherheit im Vordergrund stehen, bietet sich zudem die Möglichkeit einer Aufnahme in einem der Frauenhäuser und geschützten Wohnungen.

Bei Bedarf bemühen wir uns um KulturvermittlerInnen.

Wir sind jederzeit über eine Grüne Nummer erreichbar.

➔ DIE BERATUNGSSTELLEN BIETEN:

- Professionelle frauenspezifische psychosoziale Beratungen (telefonisch und persönlich)
- Krisenberatung
- Rechtliche Beratung mittels einer Anwältin
- Unterstützung in der Kontaktaufnahme mit Diensten und Behörden sowie Begleitung
- Vorbereitung der Aufnahme ins Frauenhaus und geschützten Wohnungen
- Beratung und Information für Angehörige, Bekannte, Fachpersonen und soziale Institutionen zum Thema Gewalt an Frauen und Kindern

Die Beratungen sind kostenlos und anonym.

DIE FRAUENHÄUSER UND GESCHÜTZTEN WOHNUNGEN BIETEN:

- ### ➔
- Schutz, Unterkunft und Sicherheit an einem anonymen Ort
 - Notaufnahmen (rund um die Uhr nur in den Frauenhäusern)
 - Regelmäßige Beratung und Begleitung
 - Krisenintervention
 - Rechtliche Beratung mittels einer Anwältin
 - Unterstützung in der Sicherung des Lebensunterhaltes und der Arbeits- und Wohnungssuche
 - Vernetzung und Zusammenarbeit mit anderen Diensten
 - Unterstützung und Begleitung der Kinder während des Aufenthaltes
 - Unterstützung der Frauen in ihrer Mütterrolle

Die Frauen entscheiden selbst über die Dauer des Aufenthaltes und organisieren ihren Alltag selbst.

Weitere nützliche Adressen

VEREINE FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG VON FRAUEN:

Initiative Frauen helfen Frauen – Dr. Streitergasse 1/b, Bozen, Tel. 0471 973399, www.frauenhelfenfrauen.it

FAMILIENBERATUNGSSTELLEN:

A.I.E.D., Bozen, Tel. 0471 979399, www.aied.it

L'Arca, Bozen, Tel. 0471 930546, www.arca.bz

Centro Studi Mesocops, Bozen, Tel. 0471 976664, www.mesocops.com

Centro Studi Mesocops, Neumarkt, Tel. 0471 976664

Ehe- und Erziehungsberatung Südtirol, Bozen, Tel. 0471 973519, www.familienberatung.it

Ehe- und Erziehungsberatung Südtirol, St. Ulrich, Tel. 0471 973519

Ehe- und Erziehungsberatung Südtirol, Meran, Tel. 0473 210612

Ehe- und Erziehungsberatung Südtirol, Schlanders, Tel. 0473 210612

Ehe- und Erziehungsberatung Südtirol, Bruneck, Tel. 0474 555638

P.M.Kolbe, Bozen, Tel. 0471 401959, www.consultoriokolbe.it

P.M.Kolbe, Brixen, Tel. 0472 830920

P.M.Kolbe, Meran, Tel. 0473 233411

P.M.Kolbe, Leifers, Tel. 0471 950600

Lilith Sozialgen. Futura Onlus, Meran, Tel. 0473 212545, www.lilithmeran.com

SOZIALSPRENGEL:

www.provinz.bz.it/sozialwesen

FÜR GEWALTTÄTIGE MÄNNER:

Caritas Männerberatung – Anti-Gewalt Training

Lauben 9, Bozen, Tel. 0471 324649, www.caritas.bz.it

SICHERHEITSKRÄFTE/EINSATZDIENST

112: Carabinieri

113: Staatspolizei

MEDIZINISCHE NOTFÄLLE:

118: Notrufnummer